ankersaal

JAN
MÄR
2024

Programm

JAN-MÄR
2024

© Ron Ronson Photography

BURGHAUSEN
KULTUR
INTERNATIONAL
JAZZ

Willkommen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die kalten Tage sind wahrscheinlich die beste Zeit für einen Besuch in unserem gemütlichen Kino, um sich tief in die plüschigen Sessel zurückfallen zu lassen und mit besonderen Filmen in andere Welten einzutauchen. Für Wärme in der kalten Jahreszeit sorgt auch das Weltmusikensemble Quadro Nuevo, das uns mit Melodien aus mediterranen Ländern und sonnigen Grooves das Meeresrauschen musikalisch nach Burghausen bringt.

Lachen tut gut, deshalb freuen wir uns besonders, den beliebten österreichischen Kabarettisten Gunkl bei uns zu haben, der als Denker und Philosoph des Kabaretts mit humorvoller Leichtigkeit das Publikum begeistert.

Auch für Familien haben wir dieses Mal etwas Besonderes im Programm: Im Bilderbuchkino laufen wunderbare Bildergeschichten auf der Leinwand, die von einem Musiker live vertont werden. Wir laden alle Eltern, Großeltern und andere Interessierte ein, mit ihren Kindern dieses außergewöhnliche Kinoerlebnis zu teilen.

Das Highlight des Burghauser Kulturprogramms ist unbestritten die Internationale Jazzwoche, die dieses Jahr zum 53. Mal Musiker und Jazzfans aus aller Welt nach Burghausen lockt. Begleitend zeigen wir im Ankersaal wie gewohnt ausgewählte, besondere Musikfilme, die auf das Konzerterlebnis einstimmen und berühmte Musikerpersönlichkeiten porträtieren oder tolle Musikprojekte vorstellen.

Um die umstrittene Nachnutzung des Hitler-Geburtshauses geht es in der Doku „Wer hat Angst vor Braunau?“, in dem Regisseur Günter Schwaiger die kontroversen Entwicklungen mit einem ganz persönlichen Blick begleitet. In der anschließenden Publikumsdiskussion werden ExpertInnen und ProtagonistInnen des Films miteinander diskutieren.

Im neuen Jahr 2024 feiern wir im Ankersaal gleich zwei Jubiläen: Am 20.8.1954 lief der erste Film auf der Kinoleinwand und somit waren die legendären Anker-Lichtspiele begründet. Und vor genau fünf Jahren übernahm das Kulturbüro der Stadt Burghausen den Kinobetrieb und hat es seither zu einem offenen Kulturhaus für Filmkunst, Musik, Kabarett und vieles mehr entwickelt. Hier plaudere ich gerne ein wenig aus dem Nähkästchen und darf verraten, dass wir im Herbst ein kleines Feierwochenende planen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Erster Bürgermeister Stadt Burghausen
Florian Schneider

Mit freundlicher Unterstützung von:

OMV

ESB ENERGIE SÜDBAYERN

WBG WÄRMEversorgung Burghausen

meine Volksbank Raiffeisenbank eG

© Ron Ronson Photography

„Sobald man in einen der roten Sessel im Ankersaal sinkt, die Gespräche leiser werden und dann verstummen, kann die Reise in eine ganz andere Welt beginnen."

Ankersaal-Besucherin Sofie V.

ALLES AUF EINEN BLICK

Hier finden Sie einen Überblick über alle Termine, Veranstaltungen und wichtigen Informationen.

6 und 7

DER BESONDERE Film

Was läuft im Ankersaal?
Alle Filme, Kurzbeschreibungen und dazugehörige Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten.

8 bis 29

DAS BESONDERE Konzert

Der Ankersaal ist nicht nur Kino, sondern auch Spielort ausgewählter Konzerte. Hier können Sie sich über die auftretenden Künstler und Künstlerinnen informieren.

30 und 31

DIE BESONDERE Kleinkunst

Im Ankersaal wird Kabarett, Comedy und Theater abseits der großen Säle und Bühnen geboten! Mehr dazu erfahren Sie hier.

32 und 33

Spezielles IM ANKERSAAL

FAMILIE SPEZIAL
Bilderbuchkino mit Live-Musik

35

MUSIKFILM SPEZIAL
zur 53. Internationalen Jazzwoche Burghausen

36 bis 41

DAS BESONDERE Kino

Alles über das Kino und die Historie des Ankersaals.

42 bis 47

© Kulturbüro Burghausen

ALLES AUF EINEN Blick

EINTRITT
Filme: regulär 8 Euro
Schüler, Student, Ehrenamt 6 Euro
Karten an der Abendkasse, kein Vorverkauf
Veranstaltungen: wie im Booklet angegeben

TICKETS
Bürgerhaus Burghausen
+49 8677 97 400
Burghauser Touristik GmbH
+49 8677 887 140
Reservix
burghausen.reservix.de

INFOS & PROGRAMM
www.ankersaal.de oder
+49 8677 887 156

SPIELORT
Ankersaal Burghausen,
Stadtplatz 41/42, 84489 Burghausen

ESSEN UND TRINKEN
Getränke und Snacks im Foyer

PARKEN UND ÖPNV
Stadtplatztiefgarage (0m),
Spitalgartentiefgarage (1 km)
ÖPNV: www.burghausen.de/busverbindungen-in-burghausen/

BARRIEREFREIHEIT
Bitte kontaktieren Sie das Kulturbüro im Vorfeld.

VERANSTALTER
Kulturbüro Stadt Burghausen
Tel. +49 8677 887 156
www.burghausen.de/kulturbuero

REDAKTION
Kulturbüro Burghausen
Julia Fickert

ANKERSAAL FOTOS
RON RONSON Photography

DESIGN
SARNES Konzept & Design

DRUCK
Druckerei Lanzinger GbR

Di. 02.01.24	*20 Uhr*	**DIE MITTAGSFRAU** | *LiteraturFilm*	*9*
Fr. 05.01.24	*20 Uhr*	**DIE THEORIE VON ALLEM** | *FilmNoir*	*10*
So. 07.01.24	*11 Uhr*	**EIN GANZES LEBEN** | *HistorienFilm (Matinee)*	*11*
Di. 09.01.24	*20 Uhr*	**ROSE - EINE UNVERGESSLICHE REISE NACH PARIS** | *FestivalFilm*	*12*
Do. 11.01.24	*20 Uhr*	**ANSELM – DAS RAUSCHEN DER ZEIT** *KünstlerFilm*	*12*
Sa. 13.01.24	*20 Uhr*	**QUADRO NUEVO „MARE“** | *Konzert*	*31*
Mo. 15.01.24	*20 Uhr*	**ANATOMIE EINES FALLS** | *FestivalFilm*	*13*
Di. 16.01.24	*20 Uhr*	**JOYLAND** | *FestivalFilm*	*13*
Mo. 22.01.24	*20 Uhr*	**GERNSTLS REISEN - AUF DER SUCHE NACH IRGENDWAS** | *DokumentarFilm*	*14*
Di. 23.01.24	*20 Uhr*	**THE QUIET GIRL** | *FestivalFilm*	*14*
Do. 25.01.24	*20 Uhr*	**WER HAT ANGST VOR BRAUNAU? EIN HAUS UND DIE VERGANGENHEIT IN UNS** *DokumentarFilm*	*15*
Sa. 27.01.24	*20 Uhr*	**GUNKL „NICHT NUR, SONDERN NUR AUCH“** | *Kabarett*	*33*
Mo. 29.01.24	*20 Uhr*	**SCHAFSTAGE** | *GrünerFilm*	*16*
Di. 30.01.24	*20 Uhr*	**PASSAGES** | *FestivalFilm*	*16*
Fr. 02.02.24	*20 Uhr*	**AUF DEM WEG** | *FestivalFilm*	*17*
Mo. 05.02.24	*20 Uhr*	**VERMEER - REISE INS LICHT** | *KünstlerFilm*	*18*
Di. 06.02.24	*20 Uhr*	**LAST DANCE** | *TanzFilm*	*19*
Fr. 09.02.24	*20 Uhr*	**FRANKY FIVE STAR** | *JungerFilm*	*19*
Mi. 14.02.24	*20 Uhr*	**DIE UNENDLICHE ERINNERUNG** *DokumentarFilm* | *In span. Sprache mit dt. UT*	*20*
Fr. 16.02.24	*22 Uhr*	**POOR THINGS** | *FantasyFilm (Late Night)*	*20+21*
Di. 20.02.24	*20 Uhr*	**FEMINISM WTF** | *FrauimFilm*	*21*
Fr. 23.02.24	*20 Uhr*	**DIE BOLOGNA-ENTFÜHRUNG - GERAUBT IM NAMEN DES PAPSTES** | *KritischerFilm*	*22*
Sa. 24.02.24	*15 Uhr*	**BILDERBUCHKINO MIT LIVE-MUSIK** *FamilienFilmKonzert*	*35*
Di. 27.02.24	*20 Uhr*	**BECOMING GIULIA** | *TanzFilm*	*23*
Do. 29.02.24	*20 Uhr*	**FEAR AND LOATHING IN LAS VEGAS** *FilmKlassiker* | *In engl. Originalfassung*	*24*
Mo. 04.03.24	*20 Uhr*	**GREEN BORDER** | *KritischerFilm*	*24*
Di. 05.03.24	*20 Uhr*	**PERFECT DAYS** | *FestivalFilm*	*25*
Fr. 08.03.24	*20Uhr*	**ELAHA** | *FrauimFilm*	*25*
Sa. 09.03.24	*19 Uhr*	**BANFF MOUNTAIN FILM FESTIVAL WORLD TOUR** | *FilmTour*	*26*
Mo. 11.03.24	*20 Uhr*	**VIENNA CALLING** | *MusikFilm*	*36+37*
Mi. 13.03.24	*18 Uhr*	**JAZZFIEBER** | *MusikFilm*	*37*
Fr. 15.03.24	*18 Uhr*	**MAESTRO** | *MusikFilm*	*38+39*
So. 17.03.24	*11 Uhr*	**INSIDE SCOFIELD** | *MusikFilm (Matinee)*	*39*
Mo. 18.03.24	*20 Uhr*	**JOAN BAEZ - I AM A NOISE** | *MusikFilm*	*40*
Di. 19.03.24	*20 Uhr*	**LIVING BACH** | *MusikFilm*	*41*
Sa. 23.03.24	*20 Uhr*	**BORN TO WINDSURF - BJÖRN DUNKERBECK** | *SportFilm*	*27*
Di. 26.03.24	*20 Uhr*	**MEIN SOHN, DER SOLDAT** | *HistorienFilm*	*28*
Sa. 30.03.24	*20 Uhr*	**DIE FABELHAFTE WELT DER AMELIE** *FilmKlassiker* | *In franz. Sprache mit dt. UT*	*28+29*

© Ron Ranson Photography

DER BESONDERE

Film

Im Ankersaal laden jährlich mehr als 100 Filme zur Begegnung mit neuen Inhalten, Kontexten, Geschichten, Ländern und Menschen ein. Das ausgewählte Programm umfasst Festivalfilme, oscarnominierte und -prämierte Filme, Arthouse-Filme, aktuelle Spielfilme, Biopics, Dokumentarfilme, Film-Specials, Kurzfilme, Film-Experimente und vieles mehr. Ob deutsches oder internationales Kino – der Ankersaal steht für anspruchsvolle Filmkunst in besonderem Flair. Ein Kino mit dem gewissen Etwas eben.

© Wildbunch

DIE MITTAGSFRAU

Di. 02.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	***Deutschland 2023***	***FSK 16***
2 Std. 16 Min.	***R: Barbara Albert***	

Die junge Helene kommt mit ihrer Schwester Martha in das aufregende Berlin der wilden 20er Jahre. Während Martha sich im Party- und Drogenrausch verliert, will Helene Medizin studieren und Ärztin werden. In Karl findet sie die Liebe ihres Lebens. Die Tür zur Welt scheint für sie weit offen zu stehen. Mit Karls jähem Tod und dem gesellschaftlichen Umsturz durch die Nazis begegnet sie Wilhelm, der sich unsterblich in sie verliebt. Doch ihre Lebensenergie und ihr starker Wille vertragen sich nicht mit Wilhelms traditionellen Rollenbildern und ihrer Mutterschaft. Helene trifft eine ungeheuerliche Entscheidung.

Verfilmung von Julia Francks mit dem Deutschen Buchpreis ausgezeichneten gleichnamigen Bestsellers.

DIE THEORIE VON ALLEM

Fr. 05.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	*Deutschland, Schweiz,*	*R: Timm Kröger*
1 Std. 58 Min.	*Österreich 2023*	*FSK 6*

1962. Johannes Leinert reist mit seinem Doktorvater zu einem physikalischen Kongress ins Hotel Esplanade in den Schweizer Alpen. Ein iranischer Wissenschaftler soll hier einen bahnbrechenden Vortrag zur Quantenmechanik halten. Doch der Redner, von dem nichts weniger als eine Theorie von Allem erwartet wird, verspätet sich und die feine Gesellschaft fristet die Zwischenzeit mit geistreichen Dinnerpartys und eleganten Ski-Ausflügen. Eine geheimnisvolle Pianistin zieht Johannes in ihren Bann, doch etwas stimmt nicht mit ihr. Sie weiß Dinge über ihn, die sie gar nicht wissen kann. Als einer der deutschen Physiker auf monströse Weise ums Leben kommt, treten zwei Ermittler auf den Plan, die einen Mord vermuten. Während bizarre Wolkenformationen am Himmel auftreten, verschwindet die Pianistin spurlos und Johannes gerät auf die Spur eines Geheimnisses, das tief unter dem Berg Wurzeln geschlagen hat.

© Neue Visionen

Bei Timm Kröger ist alles da, was große Filmkunst in bester Hitchcock-Tradition ausmacht.

© Tobis

EIN GANZES LEBEN

So. 07.01.24 | 11:00 Uhr | Einlass: 10:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Tageskasse erhältlich.

HISTORIENFILM	*Deutschland 2023*	*FSK 12*
1 Std. 56 Min.	*R: Hans Steinbichler*	

Die österreichischen Alpen um 1900. Niemand weiß genau, wie alt der Waisenjunge Andreas Egger ist, als er ins Tal auf den Hof vom Kranzstocker (Andreas Lust) kommt. Dem gottesfürchtigen, aber gewalttätigen Bauern taugt er allenfalls als billige Hilfskraft. Allein die alte Ahnl (Marianne Sägebrecht) bringt ihm etwas Fürsorge entgegen. Als sie stirbt, hält den inzwischen erwachsenen Egger (Stefan Gorski) nichts mehr zurück. Strotzend vor Kraft und Entschlossenheit schließt er sich einem Arbeitstrupp an, der eine der ersten Seilbahnen baut, die auch Elektrizität und Touristen ins Tal bringen soll. Mit seinem Ersparten pachtet Egger vom Wirt (Robert Stadlober) eine schlichte Holzhütte hoch oben in den Bergen, wo er sich und seiner großen Liebe Marie (Julia Franz Richter) ein Zuhause schafft. Doch das gemeinsame Glück ist nur von kurzer Dauer. Der Zweite Weltkrieg bricht aus, Egger wird einberufen, gerät in sowjetische Gefangenschaft und kehrt erst viele Jahre später ins Tal zurück. Dort ist Marie noch ein letztes Mal ganz nah bei ihm und der alte Egger (August Zirner) blickt mit Staunen auf die Jahre, die hinter ihm liegen…

Verfilmung des Jahrhundertromans von Robert Seethaler.

ROSE - EINE UNVERGESS-LICHE REISE NACH PARIS

Di. 09.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	*Dänemark 2022*	*FSK 12*
1 Std. 41 Min.	*R: Niels Arden Oplev*	

Diese Busreise wird so schnell niemand vergessen. Denn als Inger ihre Schwester Ellen und deren Mann Vagn im Herbst 1997 auf einen Kurztrip nach Paris begleitet, läuft nicht alles nach Plan. Inger fällt unter den anderen Reisenden auf. Offen erklärt sie ihre psychologische Situation: sie ist schizophren. Dies zeigt sich vor allem in ihrer Unverblümtheit, die nicht allen gefällt. Schnell gerät die Familie zwischen Unverständnis und Vorurteile. Doch in Paris angekommen wird klar, dass alle so ihr Päckchen mit sich rumtragen...

© mindjazz

© Road Movies

ANSELM - DAS RAUSCHEN DER ZEIT

Do. 11.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*Deutschland 2023*	*FSK 6*
1 Std. 34 Min.	*R: Wim Wenders*	

In Anselm zeichnet Wim Wenders das Porträt eines der innovativsten und bedeutendsten bildenden Künstler unserer Zeit: Anselm Kiefer. Gedreht in 3D und in einer Auflösung von 6K erlaubt der Film seinem Publikum eine filmische Reise durch das Werk eines Künstlers, dessen Kunst die menschliche Existenz und die zyklische Natur der Geschichte erforscht, inspiriert von Literatur und Poesie, Geschichte, Philosophie, Wissenschaft, Mythologie und Religion.

ANATOMIE EINES FALLS

Mo. 15.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

KRIMI	*Frankreich 2023*	*FSK 12*
2 Std. 30 Min.	*R: Justine Triet*	

Sandra, eine deutsche Schriftstellerin, ihr französischer Ehemann Samuel und ihr Sohn Daniel leben in einem kleinen Ort in den französischen Alpen. An einem strahlenden Tag wird Samuel am Fuße ihres Chalets tot im Schnee gefunden. War es Mord? Selbstmord? Oder doch nur ein tragischer Unfall? Der Polizei erscheint Samuels plötzlicher Tod verdächtig, und Sandra wird zur Hauptverdächtigen. Es folgt ein aufreibender Indizienprozess, der nach und nach nicht nur die Umstände von Samuels Tod, sondern auch Sandras und Samuels lebhafte Beziehung im Detail seziert.

Ausgezeichnet mit der Goldenen Palme auf dem Filmfestival von Cannes 2023.

© Justine Triet

© Filmperlen

JOYLAND

Di. 16.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	*Pakistan, Frankreich*	*R: Saim Sadiq*
2 Std. 6 Min.	*2022*	*FSK 12*

Haider, ein Tagträumer, ist der jüngste Sohn einer konservativen pakistanischen Großfamilie. Während seine zielstrebige Frau Mumtaz als Kosmetikerin Geld verdient, kümmert er sich um seine Nichten und pflegt seinen Vater – doch ohne Einkommen und ohne Nachwuchs entspricht Haider in keinster Weise den Vorstellungen seiner Familie. Als er eines Tages unverhofft doch zu einem Job kommt, ändert sich Haiders Leben schlagartig: Heimlich tritt er nachts als Background-Tänzer in der Show der charismatischen transsexuellen Tänzerin Biba auf.

Nominiert in der Oscar-Shortlist für den "Besten Internationalen Spielfilm".

DOKUMENTARFILM

GERNSTLS REISEN - AUF DER SUCHE NACH IRGENDWAS

Mo. 22.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*R: Franz X. Gernstl,*	*Deutschland 2023*
1 Std. 33 Min.	*Jonas Gernstl*	*FSK 0*

Seit 1983 ist Reporter Franz Gernstl gemeinsam mit Kameramann HP Fischer und Tonmann Stefan Ravasz auf Reisen. Ihr Ziel? Nun, das wissen sie selbst nicht genau. Sie lassen sich einfach überraschen und der Zufall bestimmt, welche spannenden Menschen sie treffen und welche skurrilen Geschichten sich entfalten. In den letzten vier Jahrzehnten sind ihnen dabei so einige schräge Charaktere begegnet: mutige Frauen, Eigenbrötler, Alltagsphilosophen und Lebenskünstlerinnen. Sie alle haben den Freunden erzählt, was sie glücklich macht.

© Alpenrepublik

© Neue Visionen

FESTIVALFILM

THE QUIET GIRL

Di. 23.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	*Irland 2022*	*FSK 12*
1 Std. 36 Min.	*R: Colm Bairéad*	

Das Frühjahr 1981 neigt sich dem Ende zu und der Sommer klopft bereits an die Tür. Die neun Jahre alte Cáit soll diese kommenden Wochen bei entfernten Verwandten auf dem Land verbringen. Das schüchterne Mädchen fühlt sich zunächst fehl am Platz. Seán verhält sich ihr gegenüber sehr kalt, aber seine Frau Eibhlín gibt nicht auf und kann eine Verbindung zu Cáit aufbauen. Sie beginnt, sich auf dem Bauernhof der beiden immer wohler zu fühlen und langsam aber sicher aus sich herauszugehen. Doch auch sie muss lernen, dass das von außen so beschaulich wirkende Leben von Seán und Eibhlín immer wieder von den Geistern der Vergangenheit heimgesucht wird…

Der erste irische Film, der für einen Oscar nominiert wurde.*

EINTRITT FREI

Dienstag IST KINOTAG

WER HAT ANGST VOR BRAUNAU? EIN HAUS UND DIE VERGANGENHEIT IN UNS

Do. 25.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Jugendarbeit Burghausen in Kooperation mit dem Kulturbüro

DOKUMENTARFILM	*Österreich 2023*	*FSK 12*
1 Std. 39 Min.	*R: Günter Schwaiger*	*Eintritt frei*

Warum wurde in Österreich noch nie ein Film über Hitlers Geburtsort und Haus gedreht? Diese Frage stellte sich der Regisseur Günter Schwaiger, als er 2018 mit der Arbeit an diesem Film begann. Kurz zuvor war das Haus von der Republik Österreich enteignet worden.

Fünf Jahre lang begleitet der Regisseur die spannenden Entwicklungen rund um die Nachnutzung von Hitlers Geburtshaus mit einem ganz persönlichen Blick. Vom Hinterfragen des Klischees der „braunen Stadt“ bis hin zu überraschenden und empörenden Entdeckungen führt ihn schließlich sein Weg bis in die eigene Familiengeschichte.

Im Anschluss Publikumsgespräch mit Florian Kotanko (Braunauer Geschichtstage), Annette Pommer (Protagonistin) und Martin Tanfeld (Moderation).

JAB JUGENDARBEIT BURGHAUSEN

© DIM DIM Film

DOKUMENTARFILM

© Konzept+Dialog

SCHAFSTAGE

Mo. 29.01.24 | ***20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr***

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*Deutschland 2023*	*FSK 0*
1 Std. 22 Min.	*R: Klaus-Peter Hütt*	

Die Mittenwalder Schafhalter folgen einer langen Tradition: Jedes Jahr ziehen Hunderte von Schafen unter der Obhut ihres Hirten Beppi Hornsteiner auf die Weiden im Hochgebirge des Karwendel. Der Film dokumentiert einen Bergsommer des Hirten und seinen Helfern mit den Schafen vom Auftrieb bis zum Abtrieb und dem Schafscheid. Dabei gewährt er hautnahe Einblicke und erzählt von Gemeinschaft und Leidenschaft, von der Liebe zur Natur, von der uralten Verbundenheit von Mensch und Tier, von Gefahren, Herausforderungen und vom großen Glück. Und davon, wie heute eine junge Generation die alte Tradition der Schafhaltung im Hochgebirge übernimmt.

© Mubi

PASSAGES

Di. 30.01.24 | ***20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr***

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	*Frankreich 2023*	*FSK 16*
1 Std. 32 Min.	*R: Ira Sachs*	

Der Filmemacher Tomas (Franz Rogowski) lebt zusammen mit seinem Ehemann Martin (Ben Whishaw) in Paris. Glücklich? Vielleicht. Trotzdem lässt sich Tomas auf eine Affäre mit der jungen Lehrerin Agathe (Adèle Exarchopoulos) ein, was eine Grenze in seiner Beziehung zu Martin überschreitet. Das merkt er jedoch erst, als Martin selbst eine Affäre hat. Tomas bekommt es plötzlich mit kaum zu bändigender Eifersucht zu tun. Es wird ihm immer klarer, dass er eine Entscheidung treffen muss: die Regeln einer monogam geführten Ehe zu respektieren oder sich damit abfinden, dass er und Martin vielleicht nicht mehr gemeinsam durchs Leben gehen können.

Dienstag IST KINOTAG

© Thomas Goisque

AUF DEM WEG

Fr. 02.02.24 | ***20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr***

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	*Frankreich 2022*	*FSK 6*
1 Std. 34 Min.	*R: Denis Imbert*	

Nach einer wilden Partynacht stürzt der Schriftsteller und Abenteurer Pierre (Jean Dujardin) betrunken von einem Balkon und verletzt sich dabei schwer. Kaum aus dem Koma erwacht, beschließt er, gegen den Rat seiner Ärzte und Familie, Frankreich zu Fuß zu durchqueren. Pierres Reise beginnt im Süden in der Provence. Durch unberührte Natur und auf verborgenen Pfaden wandert er 1.300 km bis an die Küste der Normandie. Auf dem langen Weg macht er Zufallsbekanntschaften, wandert einen Teil des Weges mit seinem besten Freund Arnaud oder seiner jüngeren Schwester Céline. Schritt für Schritt findet er durch die Auseinandersetzung mit der Natur, seinem Körper und seinen Begegnungen den Weg zu sich selbst.

KÜNSTLERFILM

VERMEER - REISE INS LICHT

Mo. 05.02.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTARFILM	*Niederlande 2023*	*FSK 0*
1 Std. 18 Min.	*R: Suzanne Raes*	

Als Gregor Weber als kleiner Junge zum ersten Mal ein Gemälde des niederländischen Barock-Malers Johannes Vermeer sieht, lässt ihn der Anblick die Besinnung verlieren. Heute zählt Weber zu den bedeutendsten Vermeer-Experten und Kunsthistorikern der Welt. Im 17. Jahrhundert schuf Vermeer ganze Universen in einer schmalen Raumecke, seine Meisterschaft stellt die Kunstgeschichte bis heute vor ungelöste Rätsel. Perspektive, Komposition, der farbige Schatten: Vermeer ist bekannt für die Magie des konturlosen Zeichnens. Er schuf das „Mädchen mit dem Perlenohrring“ oder die „Straße in Delft“. Kurz vor seiner Pensionierung steht Gregor Weber vor seiner wichtigsten Aufgabe: die größte Vermeer-Ausstellung aller Zeiten soll er für das renommierte Amsterdamer Rijksmuseum kuratieren. Doch Vermeers Gemälde sind heute über den gesamten Globus verstreut. Und kurz vor der Eröffnung behaupten amerikanische Wissenschaftler, dass eines der zentralen Bilder überhaupt nicht von Vermeer stamme.

© Neue Visionen

Dienstag IST KINOTAG

TANZFILM

© Arsenal

LAST DANCE

Di. 06.02.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	*Schweiz, Belgien 2022*	*FSK k. A.*
1 Std. 24 Min.	*R: Delphine Lehericey*	

Der lebenslustige Rentner Germain geniesst sein Leben im Ruhestand. Während er sich der Lektüre von Proust widmet, tanzt seine Frau Lise in einem zeitgenössischen Tanzensemble. Doch plötzlich stirbt Lise. Aus Sorge um sein Wohlergehen mischen sich seine Kinder fortan in Germains Alltag ein und stellen damit sein Leben auf den Kopf. Ihre ständigen Besuche, Anrufe und organisierten Mahlzeiten nehmen ihm langsam die Luft zum Atmen. Germain gibt zwar vor mitzuspielen, verfolgt aber insgeheim einen anderen Plan: Er löst ein Versprechen ein, das er Lise gegeben hat – Germain bewirbt sich beim zeitgenössischen Tanzensemble um ihre Rolle. Wie lange wird Germain dieses Doppelleben führen können, ohne dass seine Kinder Wind davon bekommen?

JUNGERFILM

FRANKY FIVE STAR

Fr. 09.02.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

FANTASY-KOMÖDIE	*Deutschland, Finnland*	*R: Birgit Möller*
1 Std. 54 Min.	*2022*	*FSK 12*

„Sei einfach du selbst!“ Wer kann das schon? Franky jedenfalls hat vier Stimmen in ihrem Kopf, die ihr Leben immer wieder durcheinanderbringen. In ihrer Kopfwelt wohnt sie mit Ella, Frank, Lenny und Frau Franke in einem alten Hotel. Während Franky einfach nur ihr Leben in den Griff kriegen will, haben ihre Alter Egos ganz eigene Ziele. Die wollen Liebe – oder endlich mal Sex. Als sie ausgerechnet dem neuen Freund ihrer besten Freundin immer näherkommt, bricht in ihrem Kopf-Hotel Chaos aus.

© jip Film und Verleih

LIEBESFILM

© pfiffmedien

DIE UNENDLICHE ERINNERUNG

Mi. 14.02.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

IN SPANISCHER SPRACHE

DOKUMENTATION	*R: Maite Alberdi*	*In spanischer*
1 Std. 25 Min.	*FSK 12*	*Sprache mit dt.*
Chile 2023		*Unteritel*

Der bekannte chilenische Journalist und Autor Augusto Góngora und die Schauspielerin und spätere Kultusministerin von Chile, Paulina Urrutia, heiraten nach 20 Jahren glücklicher Beziehung. Paulina beginnt 2014 damit, alltägliche Momente auf Video aufzunehmen, als bei ihrem Mann Alzheimer diagnostiziert wird. Momentaufnahmen von Liebe, Zärtlichkeit, Nähe und Entfremdung entstehen und zeichnen einen deutlichen Verlauf der fortschreitenden Krankheit. Maite Alberdi montiert diese Aufnahmen für diesen Dokumentarfilm zusammen mit alten Fernsehbildern zu einem collagenartigen Einblick in eine erfüllte Liebe und ein Leben am Rande des Vergessens.

FANTASYFILM

Steampunk-Update von Frankenstein (...) mit prächtig-verqueren Sets und Kostümen sowie einer alles überstrahlenden Performance von Emma Stone

filmstarts.de

LATE NIGHT

POOR THINGS

Fr. 16.02.24 | 22:00 Uhr | Einlass: 21:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SCIENCE FICTION	*UK 2023*	*FSK 16*
1 Std. 41 Min.	*R: Yórgos Lánthimos*	

Eine junge Frau namens Bella Baxter (Emma Stone) wird von dem unkonventionellen Wissenschaftler Dr. Godwin Baxter (Willem Dafoe) zurück ins Leben gebracht. Unter Baxters Führung begibt sich Bella auf eine Reise der Selbstentdeckung, um die Welt um sie herum zu erforschen. Sie trifft auf Duncan Wedderburn (Mark Ruffalo), einen Anwalt, der ihr die Welt jenseits der Wissenschaft zeigt und mit ihr ein wildes Abenteuer über mehrere Kontinente hinweg erlebt. Bella entdeckt ihre Leidenschaft für soziale Gerechtigkeit und Befreiung und wird von ihren Vorurteilen befreit.

Ausgezeichnet mit dem Goldenen Löwen der Internationalen Filmfestspiele von Venedig.

© pfiffmedien

FRAUIMFILM

FEMINISM WTF

Di. 20.02.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*Österreich 2023*	*FSK 12*
1 Std. 36 Min.	*R: Katharina Mückstein*	

Die Doku gibt einen umfassenden Überblick über die Themen Feminismus, Geschlechtervielfalt und Sexualität und schlüsselt auf, welche Themenvielfalt 2023 unter dem Begriff Feminismus verhandelt wird. Die Expert*innen aus Politik- und Sozialwissenschaften, Männlichkeitsforschung, Gender-, Queer- und Trans-Studies gehen der Frage nach, wie wir alle zum Aufbrechen von Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen beitragen können, um eine solidarische Gesellschaft der Vielen zu sein.

Dienstag IST KINOTAG

DIE BOLOGNA-ENTFÜHRUNG GERAUBT IM NAMEN DES PAPSTES

Fr. 23.02.24 | ***20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr***

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	***Italien, Frankreich,***	***R: Marco Bellocchio***
2 Std. 15 Min.	***Deutschland 2023***	***FSK 12***

Bologna, 1858: Im Auftrag des Papstes dringen Soldaten in das Haus der Familie Mortara im jüdischen Viertel der Stadt ein. Sie erheben einen Anspruch darauf, Edgardo, den siebenjährigen Sohn der Mortaras, mitzunehmen. Als Säugling wurde der Junge heimlich von seiner Amme getauft – in diesen Fällen gilt das damals unumstößliche päpstliche Gesetz: Edgardo muss eine katholische Erziehung erhalten. Die verzweifelten Eltern tun alles, um ihren Sohn in die Familie zurückzuholen. Unterstützt von der Öffentlichkeit und der internationalen jüdischen Gemeinde, nimmt der Kampf der Mortaras schnell eine politische Dimension an. Doch die Kirche und der Papst stimmen der Rückgabe des Kindes nicht zu und nutzen den Fall, um ihre zunehmend schwankende Macht zu festigen…

© Pandora Film

© vincefilm

BECOMING GIULIA

Di. 27.02.24 | ***20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr***

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION 1	***Schweiz 2022***	***FSK k. A.***
Std. 40 Min.	***R: Laura Kaehr***	

Giulia Tonelli, 1. Solotänzerin am Opernhaus Zürich, hat die Bühne vermisst. Nach der Geburt ihres Sohnes kehrt sie nach elf Monaten aus dem Mutterschaftsurlaub zurück in den Arbeitsalltag einer professionellen Ballett-Tänzerin. Rücksicht auf Mütter wird kaum genommen, zwischen Proben und Vorführung ist die Zeit knapp, schon für einen Schokoriegel. Doch Giulia will nicht nur den Spagat zwischen Mutter und erstklassiger Ballerina schaffen, sondern auch ihre künstlerische Identität entfalten und anspruchsvollere Rollen im Ballett übernehmen. Bei den Proben, vor und während der Aufführungen und Zuhause am Küchentisch, dreht sich die Kamera mit ihr, beim Finden einer Balance zwischen den anspruchsvollen Welten einer Elite-Ballettkompanie und ihrem neuen Familienleben.

FILMKLASSIKER

© k. A.

FEAR AND LOATHING IN LAS VEGAS

Do. 29.02.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

IN ENGLISCHER SPRACHE

SPIELFILM	*R: Terry Gilliam*	*In englischer Original-*
1 Std. 58 Min.	*FSK 16*	*fassung*
USA 1998		

„Den Kofferraum voll mit gefährlichen Drogen: Meskalin, Acid, Kokain, Alkohol, Äther und vielem anderen kleinem Bunten, rasten sie durch die Wüste Nevadas, darauf wartend, dass die Wirkung der Drogen einsetzen würde.“ Hunter S. Thompson (Johnny Depp) ist mit seinem samoanischen Freak-Anwalt Dr. Gonzo (Benicio del Torro) Richtung Las Vegas unterwegs. Am Zielort wartet ein lukrativer Reporterauftrag auf den Gonzo-Journalisten - er soll von einem Motorrennen quer durch die Wüste berichten. Doch dieses Ziel wird angesichts des entfesselten Drogenexzesses schnell nebensächlich...

KRITISCHER FILM

GREEN BORDER

Mo. 04.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

SPIELFILM	*Belgien, Frankreich,*	*R: Agnieszka Holland*
2 Std. 27 Min.	*Polen, Tschechien 2023*	*FSK k. A.*

In den tückischen und sumpfigen Wäldern, die die so genannte „grüne Grenze“ zwischen Belarus und Polen bilden, sind Flüchtlinge aus dem Nahen Osten und Afrika, die versuchen, die Europäische Union zu erreichen, in einer geopolitischen Krise gefangen, die vom belarussischen Diktator Alexander Lukaschenko inszeniert wurde. Um Europa zu provozieren, werden die Flüchtlinge mit Propaganda an die Grenze gelockt, die ihnen eine einfache Überfahrt in die EU verspricht. Die Leben von Julia, einer frischgebackenen Aktivistin, die ihr bequemes Leben aufgegeben hat, Jan, einem jungen Grenzschutzbeamten, und einer syrischen Familie verflechten sich zu Spielbällen in diesem versteckten Krieg.

FESTIVALFILM

© k. A.

PERFECT DAYS

Di. 05.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

Dienstag IST KINOTAG

SPIELFILM	*Japan 2023*	*FSK k. A.*
2 Std. 5 Min.	*R: Wim Wenders*	

Hirayama scheint mit seinem einfachen Leben als Toilettenreiniger in der japanischen Metropole Tokio vollkommen zufrieden zu sein. Außerhalb seines stark strukturierten Alltags genießt er seine Leidenschaft für Musik und Bücher. Er hört noch von alten Kassetten und liest aus abgegriffenen Taschenbüchern. Außerdem ist er fasziniert von Bäumen und hält besonders interessante Exemplare mit seiner Kamera fest. Eine Reihe unerwarteter Begegnungen enthüllt jedoch nach und nach mehr über seine Vergangenheit und die Gründe, warum die Einfachheit seines täglichen Lebens ihm das ersehnte Glück zu geben scheint.

(...)eine tief berührende und poetische Betrachtung über die Schönheit der alltäglichen Welt und die Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

FRAUIMFILM

ELAHA

Fr. 08.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem BPW Club Burghausen.

ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG

SPIELFILM	*Deutschland 2023*	*FSK 12*
1 Std. 50 Min	*R: Milena Aboyan*	

Die 22-jährige Deutsch-Kurdin Elaha ist verlobt. Als die Hochzeit näher rückt, wird sie immer mehr mit den Erwartungen ihres Umfelds konfrontiert. Zwischen bedingungsloser Liebe zu ihrer Familie und dem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben hin- und hergerissen, muss sie eine schwerwiegende Entscheidung treffen.
Milena Aboyan begleitet mit einem differenzierten Blick eine junge Frau, die sich selbstermächtigt und die Deutungshoheit über ihren eigenen Körper erlangt.

© Wayna Pic.

© BANFF TOUR

BANFF MOUNTAIN FILM FESTIVAL WORLD TOUR

Sa. 09.03.24 | 19:00 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr

Tickets: Bürgerhaus, Burghauser Touristik GmbH oder banff-tour.de
Eintritt ab 16 Euro | Eine Veranstaltung des Alpenvereins Burghausen

OUTDOOR, ABENTEUERFILME | ***International*** | ***R: verschiedene***

Jedes Jahr findet in Banff, Kanada – dem Herkunftsort der BANFF CENTRE MOUNTAIN FILM FESTIVAL WORLD TOUR das BANFF Festival statt. Die humorvollsten und beeindruckendsten Beiträge sind nun auf der neuen BANFF TOUR 2024 im Kino zu sehen.

Details zum Film-Programm: www. banff-tour.de

© Panda Lichtspiele

BORN TO WINDSURF - BJÖRN DUNKERBECK

Sa. 23.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.
In Kooperation mit SV Wacker Windsurfen.

DOKUMENTATION | ***Österreich 2023*** | ***FSK 6***
1 Std. 58 Min. | ***R: Gerald Salmina***

Björn Dunkerbeck, der mit 42 Weltmeistertiteln erfolgreichste Profisportler aller Zeiten, kämpft sich mit 51 Jahren, trotz einer schweren Hüftoperation, nochmals zurück an die Weltspitze, um den Windsurf Speed Weltrekord mit der magischen 100 km/h Schallmauer zu brechen und um kurz darauf mit seinem erst 17jährigen Sohn Liam die größten und gefährlichsten Wellen der Welt zu surfen.

HISTORIENFILM

© Marie-Clémence David

MEIN SOHN, DER SOLDAT

Di. 26.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

Dienstag IST KINOTAG

DRAMA	*Frankreich, Senegal*	*R: Mathieu Vadepied*
1 Std. 40 Min.	*2022*	*FSK 16*

Im Jahr 1917 hat der Erste Weltkrieg Europa noch fest im Griff. Um den Truppennachschub weiterhin gewährleisten zu können, sucht Frankreich auch unter den Männern der damaligen afrikanischen Kolonien. Im Senegal trifft es den erst 17 Jahre alten Thierno, der von den Streitkräften der Kolonialmacht zwangsrekrutiert wird. Thiernos Vater Bakary (Omar Sy) will seinen Sohn auf keinen Fall alleine ziehen lassen und meldet sich deshalb freiwillig zum Dienst an der Waffe in der französischen Armee. Doch auf die Erfahrungen an der Front kann die beiden nichts und niemand vorbereiten. Der Leutnant Chambreau weiß das bei dem noch jungen Thierno auszunutzen und zieht ihn immer mehr auf seine Seite. Das treibt zunehmend einen Keil zwischen Vater und Sohn und schon bald ist es nicht nur die Front, wo gekämpft wird: Thierno lehnt sich immer stärker gegen seinen Vater auf, der ihn eigentlich nur beschützen will.

FILMKLASSIKER

DIE FABELHAFTE WELT DER AMELIE

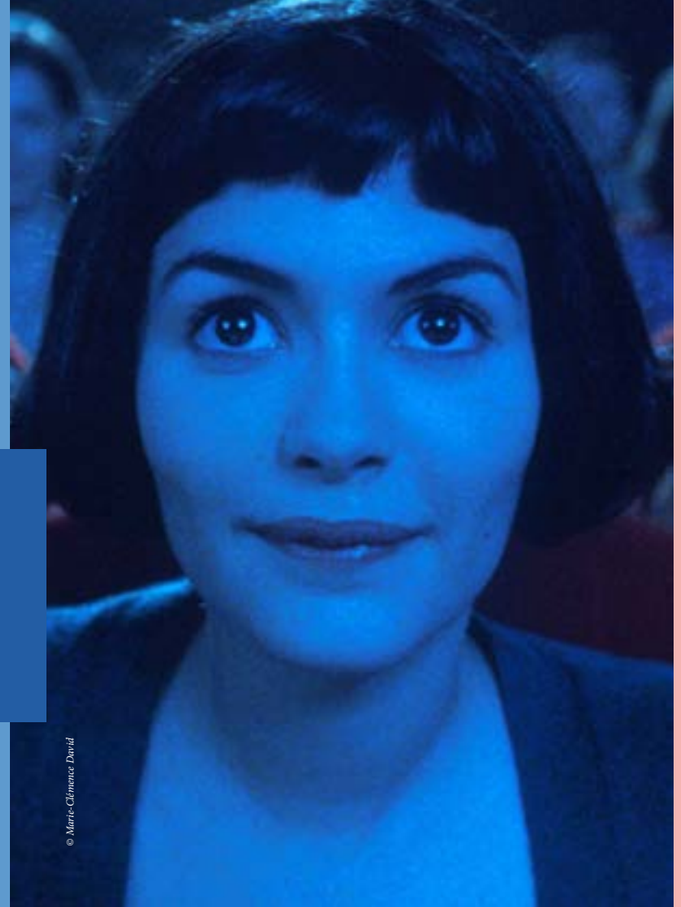
Sa. 30.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

IN FRANZÖSISCHER SPRACHE

SPIELFILM	*R: Jean-Pierre Jeunet*	*In französischer*
2 Std.	*FSK 6*	*Sprache mit dt.*
Frankreich 2021		*Unteritel*

Amelie (Audrey Toutou) hat ihre eigene fabelhafte Welt geschaffen. Sie liebt die kleinen Dinge, die unscheinbaren Details, die leisen Töne und die bedachten Gesten. Sie hat einen Blick für magische Momente, die flüchtiger erscheinen als ein Wimpernschlag. Amelie hat den Kopf immerzu über den Wolken, schafft es aber gleichzeitig, mit beiden Beinen fest auf der Erde zu stehen. Sie ist liebenswürdig, hilft gerne anderen Leuten und arbeitet als Kellnerin in einem Café in Montmartre. Dort ist immer was los, bis hin zu ziemlich schrägen Typen und einer hypochondrisch kranken Arbeitskollegin. Da hat man natürlich viel zu tun. Aber dann verliebt Amélie sich in den sanften Spinner Nino Quincampoix (Mathieu Kassovitz) und weiß nicht, wie sie sich ihm nähern soll. Plötzlich braucht Amélie also selbst mal Hilfe.



© Marie-Clémence David

Speziell für den Kino- und Kulturfreund!

Ideal auch als GESCHENK für Sie und Ihn!

IHR ANKERSAAL

Abonnement

Sparen mit dem Ankersaal Kinopass!
Zahlen Sie ab 10 Tickets nur 6 Euro pro Besuch.

Mit dem Kinopass erhalten Sie ab 10 Tickets zwei Euro Ermäßigung auf den Kinoeintritt. Sie zahlen 60 statt 80 Euro für zehn Eintritte.

Erhältlich im Ankersaal (vor den Veranstaltungen) oder im Kulturbüro.

Gültig bei allen Filmvorführungen (ausgenommen Fremdveranstalter).

DAS BESONDERE

Konzert

Der Ankersaal ist nicht nur Kino, sondern auch erstklassiger Spielort für ausgewählte Jazz-, Weltmusik-, Heimatsound- und Singer-/Songwriter-Konzerte. Zudem finden genreübergreifende Projekte wie etwa Uraufführungen von Neuvertonungen bekannter Filmklassiker durch namhafte Komponisten hier ihren Platz. Die besondere Atmosphäre des Raums und die Vielfalt des Musikprogramms machen den Konzertbesuch zu einem sinnlichen Erlebnis.

© Quadro Nuevo

„MARE“ QUADRO NUEVO

Sa. 13.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Tickets: Bürgerhaus, Burghauser Touristik GmbH und burghausen.reservix.de
Eintritt 26 Euro | Schüler + Studenten 13 Euro | KleinKunstKooperative e.V.

Die mediterrane Leichtigkeit des Seins war zweifellos immer schon prägend für die Instrumental-Kunst von Quadro Nuevo: italienische Tangos, französische Valse, ägäische Mythen-Melodien, waghalsige Fahrtenlieder entlang einer sonnenbeschienen Küstenstraße, orientalische Grooves, Brazilian Flavour und neapolitanische Gassenhauer. Sie alle dienen als vergnügliche Barke für lustvoll improvisierte Abenteuerfahrten. Die Anregungen und Inspirationen hierzu holte sich Quadro Nuevo auf ausgedehnten Reisen. Musikalische Juwelen aufgelesen auf den Plätzen und an den Gestaden des Südens. Die temperamentvollen Vollblut-Musiker touren seit 1996 durch die Länder dieser Welt und gaben bisher rund 3500 Konzerte.

Mulo Francel: sax, clarinet, mandoline
Andreas Hinterseher: accordion, bandoneon, trumpet
D.D. Lowka: bass, percussion
Chris Gall: piano

MARE ist Musik gewordenes Wellenrauschen.

DIE BESONDERE

Kleinkunst

Die besondere Nähe zwischen Künstler und Publikum zeichnet den Ankersaal auch als Spielstätte für Kleinkunstveranstaltungen aus. Abseits großer Säle und Theater treten hier prominente Kabarettisten und Comedians der deutschsprachigen Kleinkunstszene aber auch junge Talente in intimem Rahmen auf. Ohne großen bühnentechnischen Aufwand finden hier Lesungen sowie kleinere Musik- und Theaterensembles ihren Spielort.

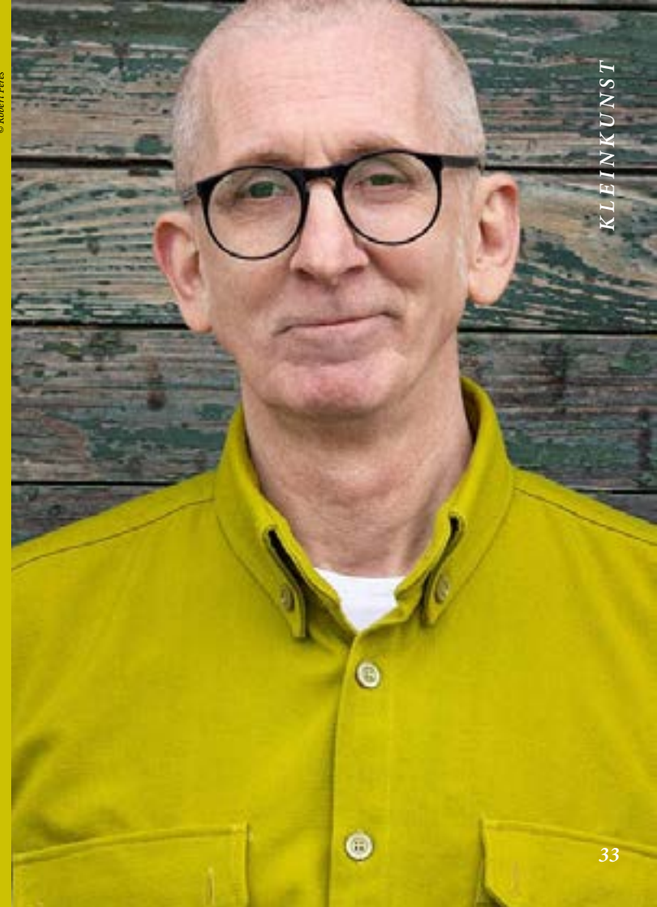
„NICHT NUR, SONDERN NUR AUCH“ GUNKL

Sa. 27.01.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Tickets: Bürgerhaus, Burghauser Touristik GmbH oder burghausen.reservix.de

Eintritt 25 Euro | Schüler + Studenten 12,50 Euro | KleinKunstKooperative e.V.

Gunkl ist der „Philosoph unter den Kabarettisten“, ein „Gehirnakrobat“ in dessen Bann das Publikum die Lust am Denken in vollen Zügen genießt. Künstler und Besucher verlieren sich förmlich in einer Gedankenwelt, in der alles erlaubt ist, was Gunkl nicht verboten hat. Der passionierte Bühnenmensch ist Vielspieler im gesamten deutschsprachigen Raum, er beeindruckt durch minimalistische Ästhetik, und ist, so ganz nebenbei, auch ein großartiger Musiker.



© Robert Peres

© Ron Ronson Photography

DAS ANKERSAAL

Spezial

Unter dem Motto „Spezial“ vereinen sich im Ankersaal verschiedenste Veranstaltungen, die inhaltlich oder formal einen besonderen Fokus setzen. Die Bandbreite reicht dabei von Themenschwerpunkten, Hommagen an interessante Persönlichkeiten, Publikumsgesprächen mit Regisseuren und Filmexperten bis hin zum Poetry Slam.

BILDERBUCHKINO MIT LIVE-MUSIK FÜR FAMILIEN

***Sa. 24.02.24* | 15:00 Uhr | Einlass: 14:30 Uhr**

Tickets: Bürgerhaus, Burghauser Touristik GmbH oder burghausen.reservix.de
Eintritt 6 Euro Kind (ab 6 Jahren) | 8 Euro Erwachsene

FAMILIENFILM	***45 Min.***	***ab 3 Jahren***

Freuen Sie sich auf drei zauberhafte Bilderbuch-Geschichten mit spannender, neuer Musik und farbenprächtigen Bildern auf der großen Kinoleinwand, tauchen Sie mit Ihren Kindern in die Geschichten ein und erleben Sie gemeinsam die Abenteuer von Paul, Annabelle und Billy. Alle drei Bücher handeln vom „Sich-umeinander-Kümmern“, was Kinder oft so gut können.

ALS DAS FAULTIER MIT SEINEM BAUM VERSCHWAND

Die wahrhaft abenteuerliche Reise eines Faultiers, das um die halbe Welt reist, weil es sich niemals von seinem Baum trennt. Nicht mal, als der längst zum Sessel geworden ist.

EXTRA GARN

Was ist nur los im kleinen Dorf von Annabelle? Alles ist grau und trist und trübe. Bis zu jenem Tag, an dem sie eine Box findet, die nicht nur ihr Leben bunter und fröhlicher macht.

BILLY FEIERT GEBURTSTAG

Billy wünscht sich nicht nur Haselnüsse zum Geburtstag, sondern auch ein Verkleidefest. Bis es so weit ist und er bis spät in den Abend hinein mit seinen Freunden feiern kann, gibt es eine Reihe von Hindernissen zu überwinden.

© Daniela Matejschek

Marc Bruckner: Komposition und Live-Performance
Nicolai Gruninger und Elisabeth Pöcksteiner: Produktion

Spezial

ZUR

53. INTERNATIONALEN JAZZWOCHE

Di. 12.03. bis So. 17.03.2024
Wackerhalle und verschiedene Orte
Informationen unter: www.b-jazz.com

Während der Jazzwoche gibt es im Ankersaal Burghausen ganz besondere Musikfilme, die das Festivalerlebnis intensivieren.

Nehmen Sie Platz in den samtig-roten 50er-Jahre-Sesseln unseres Arthouse-Kinos und begeben Sie sich auf eine cineastische Reise in die Welt der Musik!

© Mindjazz

VIENNA CALLING

Mo. 11.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr
Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*Österreich,*	*R: Philipp Jedicke*
1 Std. 25 Min.	*Deutschland 2023*	*FSK 12*

Im Film geht es um eine Reise in das subkulturelle Herz der österreichischen Hauptstadt, in der Künstler wie Bilderbuch, EsRap, Wanda oder Voodoo Jürgens den musikalischen Puls der Stadt bestimmen. Diese Musiker stehen für eine hedonistische und nihilistische Gegenbewegung zum Selbstoptimierungswahn, die sich durch ihre Unangepasstheit und Skurrilität auszeichnet. Trotzdem füllen sie Konzerthallen von Wien bis Hamburg und sind zu Kultfiguren der alternativen Musikszene geworden...

JAZZFIEBER

Mi. 13.03.24 | 18:00 Uhr | Einlass: 17:30 Uhr
Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*Deutschland 2023*	*FSK 12*
1 Std. 31 Min	*R: Reinhard Kungel*	

Ob im Club oder im Tanzpalast – swingende Rhythmen sind en vogue. Dabei wissen die wenigsten um die Wurzeln dieser Musik, die vor 100 Jahren die Tanzböden der Metropolen hierzulande eroberte. Wie kam der Jazz nach Deutschland? Warum wurden Swing-Kids in Zwangslager und Jazzmusiker sogar ins KZ verschleppt? Wodurch gelang dem Jazz nach dem Krieg der Durchbruch? Welche Bedeutung hat er heute für die jungen JazzmusikerInnen? Ausgehend vom Lebensumfeld jazzbegeisterter junger Menschen und MusikerInnen macht sich der Film auf die Suche nach Antworten.

© Arsenal

© Jason McDonald/Netflix

MAESTRO

Fr. 15.03.24 | 18:00 Uhr | Einlass: 17:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

Vor dem Konzert ins KINO

BIOPIC	*USA 2023*	*FSK 12*
2 Std. 9 Min.	*R: Bradley Cooper*	

Der 28-jährige Jungkomponist Leonard Bernstein (Bradley Cooper) lernt Felicia Montealegre (Carey Mulligan) auf einer Party kennen. Die grazile und interessante Frau verzaubert fortan sein Leben. Monat für Monat wächst die Zuneigung zueinander, doch eigentlich trägt Bernstein ein tiefes Geheimnis mit sich herum. Erst nachdem beide geheiratet haben, kommt Felicia dahinter, dass ihr Ehemann homosexuell ist und diese Sehnsüchte heimlich auslebt. Um ihren Mann, der inzwischen als einer der größten Komponisten und Dirigenten aller Zeiten gilt, aber auch die drei Kinder nicht zu belasten, behält sie das Geheimnis für sich. Die einsamen Nächte und die Vertiefung ihres Mannes in die Musik verlangen ihr jedoch alles ab. Ihre Beziehung, in der bald schon beide außereheliche Affären haben, wird dadurch immer wieder auf die Probe gestellt, bis Felicia, aber auch Leonard nach und nach daran zugrunde gehen.

INSIDE SCOFIELD

So. 17.03.24 | 11:00 Uhr | Einlass: 10:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Tageskasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*Deutschland 2023*	*FSK k. A.*
1 Std. 30 Min.	*R: Joerg Steineck*	

INSIDE SCOFIELD ist ein Porträt über das Leben und die Arbeit des Musikers, das ihn mit viel Tiefgang, Herz und Humor über zwei Jahre begleitet. Pointiert reflektiert Scofield als Erzähler seiner eigenen Geschichte über Alltag, Glück, Erfolg und Misserfolg und verdichtet seine Gedankenwelt kontinuierlich zu dem, was ihn am meisten beschäftigt: Jazz.

©Joerg Steineck

Ankersaal MATINEE Vorstellung

MUSIKFILM SPEZIAL

JOAN BAEZ – I AM A NOISE

Mo. 18.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*R: Karen O'Connor, Miri Navasky, Maeve O'Boyle*	*USA 2023*
1 Std. 53 Min.		*FSK k. A.*

Der Dokumentarfilm begleitet die legendäre Folksängerin und Aktivistin Joan Baez auf ihrer letzten Tour und taucht ein in ihr beeindruckendes Archiv aus Privatvideos, Tagebüchern, Kunstwerken, Therapie- und Musikaufnahmen. Baez zieht schonungslos Bilanz und enthüllt auf bemerkenswerte Weise ihr Leben auf und abseits der Bühne: von ihren lebenslangen emotionalen Problemen, über ihr Engagement in der Bürgerrechtsbewegung mit Martin Luther King, bis hin zu der schmerzlichen Beziehung mit dem jungen Bob Dylan. Radikaler Blick auf eine lebende Legende und einzigartige Frau, die nur mit einer Gitarre bewaffnet und ihrer unverwechselbaren, glasklaren Stimme, Musik- und Weltgeschichte geschrieben hat.

© Alamode

MUSIKFILM SPEZIAL

Dienstag IST KINOTAG

LIVING BACH

Di. 19.03.24 | 20:00 Uhr | Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittskarten nur an der Abendkasse erhältlich.

DOKUMENTATION	*Deutschland 2023*	*FSK 0*
1 Std. 54 Min.	*R: Anna Schmidt*	

Weltweit gibt es über 300 Bachchöre und -ensembles, in denen sich Sänger, Musikliebhaber und Hobbymusiker unterschiedlichster Kulturen, Religionen und Lebensrealitäten zusammenfinden. Ob aus Japan, Malaysia, Australien, Neuseeland, Südafrika, Paraguay, den USA oder der Schweiz, sie alle eint eine große Leidenschaft: Johann Sebastian Bach und sein Werk. Ihre Leben sind untrennbar mit der Musik des weltberühmten deutschen Komponisten verbunden. LIVING BACH spürt diese Enthusiasten auf, reist dabei rund um den Globus, offenbart außergewöhnliche, aufregende und lebensverändernde Beziehungen zu Bachs unvergleichlicher Kunst und begleitet sie auf dem Weg zum weltweit größten Treffen der Bach-Familie – dem Leipziger Bachfest.

© Weltkino

IHR ANKERSAAL

Kinotag

Dienstag ist KINOTAG mit Freigetränk!

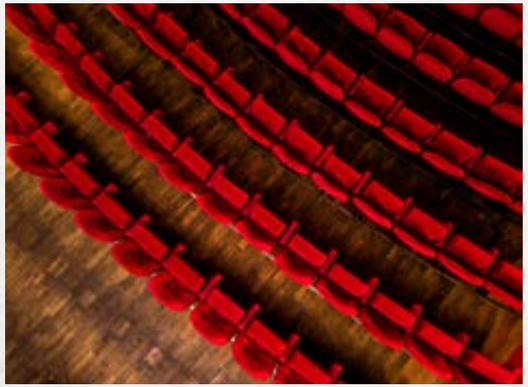
Exklusiv zu jedem Dienstags-Film gibt es an unserer Anker-Bar (vor den Veranstaltungen) ein Freigetränk Ihrer Wahl.

ankersaal

DAS BESONDERE KINO

Der Ankersaal ist ein Arthouse-Kino für Film- und Kulturliebhaber und bietet den Besuchern ein speziell ausgewähltes, anspruchsvolles Film- und Veranstaltungsprogramm. Samtig-rote 50er-Jahre-Kinosessel, edle stoffbespannte Wände und illustre Deckenfreskos im Stil der Zeit machen jeden Kinobesuch zu einer Reise in eine andere Welt. Dabei lassen Oscar-Favoriten und -gewinner, handverlesene Filmhighlights, aktuelle Festivalfilme, Filmmatinées, Publikumsgespräche mit Regisseuren und Themenspecials Kinofreunde voll auf ihre Kosten kommen. Konzerte, Kleinkunstveranstaltungen, Lesungen und Kabarett runden das Programm ab. Regisseure, Musiker, Künstler und viele weitere interessante Persönlichkeiten sind immer wieder zu Gast im „Anker“ und treten in den Dialog mit dem Publikum. Das direkte Erleben von (Film)kultur und die - auch kritische - Vermittlung und Auseinandersetzung mit den Herausforderungen der Zeit ist Teil des Konzepts.

Im Sommer geht der Ankersaal „open air“: Seit 2019 werden beim Kinosommer Raitenhaslach oder Pop-Up-Kino an verschiedenen Orten der Stadt aktuelle Filme auf Großleinwand gezeigt.



© Ron Ronson Photography

Historie

18. JAHRHUNDERT

Im 18. Jahrhundert bestand das Bürgerhaus Stadtplatz 41/42 aus zwei voneinander getrennten Häusern. Die Zusammenlegung im 19. Jahrhundert erklärt die stattliche Fassadenbreite des Gebäudes. Das Haus Stadtplatz 41 war das so genannte Perückenmacherhaus. Dieser Berufsstand hatte im Barock und Rokoko durch die zahlreichen Regierungsbeamten in Burghausen sein Auskommen. Perückenmacher aus Budweis, Prag und Salzburg machten sich hier ansässig. Auch Inwohner (Mieter) lebten in diesem Haus, beispielsweise ein Prokurator (Rechtsanwalt) oder ein Aufleger, der Waren von Schiffen entlud und sie auf Fuhrwägen auflegte.

In dem anderen Gebäude befand sich eine Gastwirtschaft. Sie war zum Heiliggeistspital grundbar, das heißt sie musste dem Spital Abgaben und Zahlungen leisten. Die Wirtschaft hieß zunächst Geistwirt, wohl nach dem Grundherrn, dem Heiliggeistspital. Auch der Name „Geistwirtgässchen" leitet sich davon ab.

© Stadtarchiv Stadt Burghausen

19. JAHRHUNDERT

Von den Wirten hieß es zu Beginn dieses Jahrhunderts, dass es ihnen wirtschaftlich schlecht ging.

Dennoch hatte der Geistwirt Bestand. Nach seinen Besitzern von 1809 bis 1861 hieß das Gasthaus Lippwirt und Glückswirt, danach zum Golden Anker. So wurde auch das Gässchen benannt: Lippwirts-, Deisenberger- und Ankerwirts-Gässchen. Es gab im Wirtssaal besondere Veranstaltungen, wie zum Beispiel die zu jener Zeit üblichen so genannten „Völkerschauen". In der Nacht vom 5. auf 6. August 1866 brannte das Haus Nr. 42 völlig ab. Im neu errichteten Wirtshaus zum Goldenen Anker spielte sich das gesellschaftliche und kulturelle Leben der Stadt ab. Es fanden Bälle, Tanzkränzchen, Redouten, Versteigerungen, Preiskegelscheiben auf der Zimmer-Kegelbahn, Musterungen und Impfungen statt. Das Gasthaus zum Goldenen Anker war das Vereinslokal des katholischen Gesellenvereins und des Laubobervereins.

20. JAHRHUNDERT

1934 wurde der Ankersaal deutlich vergrößert. Die Außenmauer zum Gässchen wurde abgetragen und alle Räume mit dem Dachstuhl abgebrochen. Die drei Schwibbögen im Geistwirtgässchen wurden entfernt und anschließend durch neue ersetzt. Mit dieser Baumaßnahme schufen die beiden Besitzer, die Brauer Baumgartner aus Raitenhaslach und Wieser aus Wiesmühl, einen großen Veranstaltungssaal für die Altstadt. 1938 wurde der Stadtsaal im ehemaligen Regierungsgebäude gebaut. Damit verlor der Ankersaal seine Bedeutung. Er diente verschiedenen Firmen als Lager. Nach 1945 war dies beispielsweise der Luvithermschuhmacher Tabery, der Schuhe aus PVC-Folienstreifen des Chemiewerks Gendorf herstellte.

1953 kaufte die Volksbank das Gebäude und ließ es ein Jahr später durch den Burghauser Architekten Rudolf Fröhlich komplett umbauen. Hierfür blieben nur die alte Fassade, Grund- und Hauptmauern stehen. Das Gebäude beherbergte nun die Volksbank, die Anker-Lichtspiele mit einem Decken¬fresko von Fritz Junghans und über 400 Plätzen, die Likörfabrik, Weinkellerei und Brennerei Weiß & Co., die Grenzpolizei und Privatwohnungen.

1990 übernahm Attila Kovacs das Ankerkino und stattete es im Stil der 1950er Jahre mit bequemen roten Plüsch-Sesseln aus. Der Kinobetrieb endete 2018.

2019 eröffnete die Stadt Burghausen nach umfassender Renovierung durch den Eigentümer das Kino unter dem Namen „Ankersaal“ neu und organisiert seither das Film- und Veranstaltungsprogramm.

Miete mich!

SIE MÖCHTEN DEN ANKERSAAL FÜR IHRE VERANSTALTUNG MIETEN?

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage: kulturbuero@burghausen.de

© Ron Ronson Photography

ANKERSAAL.DE

Kulturbüro Stadt Burghausen
T +49 8677 / 887 156 | burghausen.de/kulturbuero

Passages © Mubi